

# Die Gemeinde

Magazin für kommunale Arbeit in der Steiermark

Jahrgang 78

Nummer 10

Oktober 2023

## (Wie) schaffen wir das?



**Solidarität und Resilienz.** Zwei Grundsätze, die in unseren Gemeinden gelebt werden. Und gleichzeitig ein Schlüssel zur Bewältigung der vielen Herausforderungen, vor denen unsere Welt steht. Ein umfassendes Thema für die Kommunalen Sommergespräche. **Seiten 4-7**

### Ertragsanteile sinken deutlich

Neue Prognosen zur Entwicklung der Gemeinde-Ertragsanteile für die kommenden Jahre geben wenig Grund zur Freude. Erneut mussten die Annahmen über die Einnahmen nach unten korrigiert werden. Die Steigerungen liegen deutlich unter der Inflation.

Bericht auf Seite 8

### Bahnfahren wird wieder beliebter

Laut dem aktuellen Bahntest 2023 des Verkehrsclub Österreich (VCÖ) wird Bahnfahren in der Steiermark wieder beliebter. 40 Prozent der Befragten geben an, die Bahn heuer häufiger zu nutzen als im Jahr davor. Es gibt aber auch ein paar Verbesserungswünsche der Kunden.

Bericht auf Seite 18

Aktuelles vom  
Gemeinde  
bund  
Steiermark



Mit Auszeichnung des Landes Steiermark

In einer Online-Befragung aller 286 steirischen Gemeinden wurde erhoben, wie unsere Kommunen zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele stehen und welchen Unterstützungsbedarf sie sich für die Zukunft erwarten.

Seiten 12 bis 14

# Ergebnisse der Erhebung Agenda 2030 in den 286

*Die Erreichung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) ist eine Aufgabe, die uns alle angeht und alle politischen Ebenen betrifft. Zahlreiche Gemeinden sind schon an Bord, wenn es darum geht, entsprechende Projekte und Prozesse zu initiieren. Es gibt aber auch noch viel Potenzial. Daher hat die Nachhaltigkeitskoordination des Landes Steiermark eine umfangreiche Befragung aller Gemeinden und Städte durchgeführt, um den Status quo aber auch den Unterstützungsbedarf bei der Umsetzung der Agenda 2030 zu erheben. Erste konkrete Maßnahmen sind bereits geplant.*

Mit der Verabschiedung der Agenda 2030 ist die Republik Österreich die Verpflichtung eingegangen, systematisch auf die Erreichung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) hinzuarbeiten.

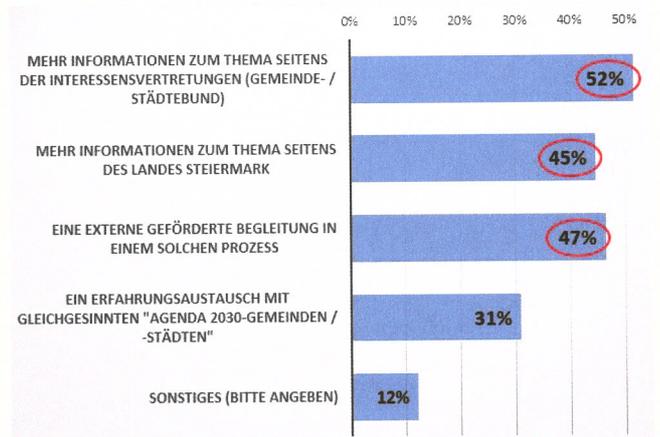
Die Umsetzung erfordert die Mitarbeit aller Ebenen, also Bund, Länder und Gemeinden. Gemeinden und Städte haben tagtäglich vielfältige Anforderungen zu bewältigen.

Um für die komplexen Herausforderungen auch

in Zukunft gut gerüstet zu sein, ist ein ganzheitlicher Zugang - unter Einbindung von Stakeholdern - im Sinne der Agenda 2030 hilfreich.

Die Umsetzung der Agenda 2030 auf kommunaler Ebene kann selbstständig oder mit externer Begleitung und Beratung erfolgen, wobei es sinnvoll ist, diese an bestehende Konzepte und Strategien anzuknüpfen.

Das Land Steiermark hat in Kooperation mit dem steirischen Gemeinde- und Städtebund verschiedene



Was sich die Gemeinden für die Umsetzung wünschen.

Land Steiermark

Projekte gestartet, um die steirischen Kommunen bestmöglich aktiv zu unterstützen.

## Unterstützungsbedarf umfangreich erhoben

Mit einer Online-Befragung im Frühsommer 2023 wurden der Status quo sowie weiterer Handlungs- und Unterstützungsbedarf der 286 Gemeinden abgefragt, um daraus weitere Schritte bei der Umsetzung zur Agenda 2030 setzen zu können.

Von den 286 steirischen Gemeinden haben 98 an der Erhebung teilgenommen. Das entspricht einer Rücklaufquote von rund 34 Prozent. Der Befragungszeitraum erstreckte sich von 21. Juni bis 13. Juli 2023.

Dabei gab es aus den Bezirken Graz-Umgebung mit 14 Prozent und Murtal mit 13 Prozent die meisten Rückmeldungen.

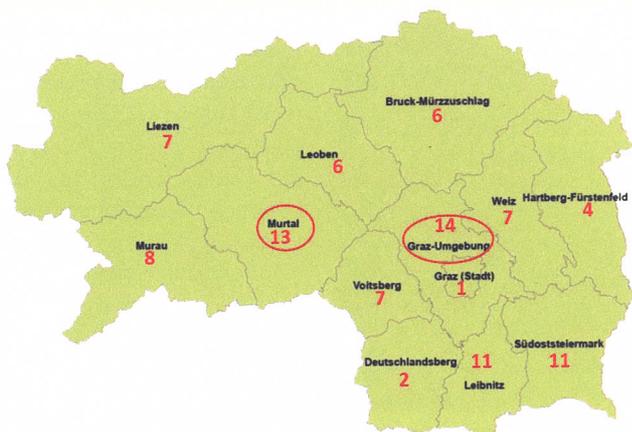
## Noch viel Potenzial für den Agenda 2030 Prozess

Abgefragt wurde sowohl der aktuelle Status bei der Umsetzung der Agenda 2030 als auch die künftigen Ziele und Vorhaben der Gemeinden in Bezug auf die Globalen Nachhaltigkeitsziele.

Mehr als zwei Drittel (70 %) der Gemeinden gab an, dass sie keine „Agenda 2030 Gemeinde“ sind. 6 Gemeinden planen, eine Agenda 2030-Gemeinde zu werden.

Somit ist klar, dass es für die Agenda 2030-Bewegung trotz aller Bemühungen und Teilerfolge noch viel Potenzial für die Zukunft gibt.

Dabei verdeutlichen die Befragungsergebnisse auch, dass es aktuell eine geringe Verantwortlichkeit innerhalb von Politik und Verwaltung der Kommunen für das Thema Agenda 2030 & Nachhaltigkeit gibt. In



Rückmeldungen auf die Befragung nach Bezirken.

Land Steiermark

# zum Themenschwerpunkt steirischen Gemeinden

knapp zwei Drittel (64 %) der befragten Gemeinden gibt es niemanden, der auf politischer Ebene dafür verantwortlich ist. In 71 Prozent der Gemeinden ist niemand in der Verwaltung für dieses Thema zuständig.

Dafür hätte aber mehr als die Hälfte der Gemeinden (57 %) gerne weiterführende Informationen, um zu entscheiden, ob sie künftig aktiv an der Agenda 2030 arbeiten bzw. diese im Gemeinderat beschließen wollen.

Bereits 16 befragte Gemeinden wollen mittlerweile künftig aktiv an der Umsetzung der Agenda 2030 arbeiten und diese auch im Gemeinderat beschließen.

Generell benötigen die Kommunen laut der Rückmeldungen auf die Befragung für den Start eines Agenda 2030-Prozesses mehr Informationen seitens der Interessensvertretungen Gemeinde- und Städtebund (52 %) bzw. seitens des Landes Steiermark (45 %).

Eine externe geförderte Begleitung in einem solchen Prozess präferieren knapp die Hälfte (47 %) der befragten Gemeinden und knapp ein Drittel wünscht sich einen Erfahrungsaustausch mit gleichgesinnten „Agenda 2030 Gemeinden/Städten“.

## Die nächsten Schritte stehen bereits fest

Um den rückgemeldeten Wünschen und Bedürfnissen der Gemeinden und



## Nachhaltige Steiermark

Städte zu entsprechen, plant das Land Steiermark (Nachhaltigkeitskoordination) gemeinsam mit dem steirischen Gemeinde-/Städtebund weitere Schritte.

In verschiedenen steirischen Regionen wird eine

Dialogreihe gestartet, bei der der Nutzen von Agenda 2030-Prozessen aufgezeigt wird und mit Best Practice-Beispielen konkrete Umsetzungsschritte gezeigt werden.

Am Mittwoch, den 8. No-

vember 2023 wird der erste Termin in Leoben (ab 16 Uhr) angeboten. Weitere Informationen dazu und Details folgen. Bei diesen regionalen Terminen werden auch die Beratungsangebote vorgestellt und dem Erfahrungsaustausch zwischen den Kommunen wird breiter Raum gegeben.

Weiterführende Informationen finden sich unter <https://www.nachhaltigkeit.steiermark.at/>

Rückfragen:

Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Gudrun Walter  
Nachhaltigkeitskoordinatorin Land Steiermark  
Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
Abteilung 14 - Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit  
E-Mail: [abteilung14@stmk.gv.at](mailto:abteilung14@stmk.gv.at)

## ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

# Gemeindeverwaltungsakademie: Seminare der nächsten Wochen

*Die Gemeindeverwaltungsakademie bietet in den nächsten Monaten zahlreiche Seminare sowohl in Präsenz als auch in Form von Onlineseminaren an.*

*Zusätzliches Schulungsangebot: Gerne kann auch ein Rufseminar zu einzelnen Themen in Ihrer Gemeinde organisiert werden. Anfragen richten Sie bitte an [akademie@gemeindegewerbeverband.steiermark.at](mailto:akademie@gemeindegewerbeverband.steiermark.at).*

- ◆ Praxiskurs zur Vorbereitung auf die Standesbeamtenprüfung, 02.10.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: Employer Branding für Gemeinden, 03.10.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ VRV 2015: Voranschlag 2023 inkl. 2. Novelle, 03.10.2023 von 09.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
- ◆ Unterlagen, Dokumente und sonstige Beweismittel im Bauverfahren, 04.10.2023 von 13.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ webGIS pro Steiermark für Gemeinden, 05.10.2023 von 13.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ Steuerupdate für Gemeinden - Herbst 2023, 09.10.2023 von 09.00 bis 13.00 Uhr
- ◆ Die Durchsetzung von Ansprüchen im Exekutionsverfahren, 10.10.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: VRV 2015: Voranschlag 2023 inkl. 2. Novelle, 11.10.2023 von 13.30 bis 17.00 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: Zentrales Melderegister (ZMR) für Meldebehörden, 12.10.2023 von 09.00 bis 13.00 Uhr
- ◆ Gebührenkalkulation - Kostenrechnung - Finanzierungsplanung, 17.10.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ Melderecht in der Praxis, 17.10.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: PR-Tipps für Layout und Texterstellung einer attraktiven Gemeindezeitung, 17.10.2023 von 09.00 bis 13.00 Uhr
- ◆ Steiermärkisches Landes-Straßenverwaltungsgesetz - Schwerpunkt: Öffentliche Interessentenwege, 18.10.2023 von 09.00 bis 13.00 Uhr
- ◆ Schwerpunkte aus dem Stmk. Baugesetzes, 19.10.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: VRV 2015: Voranschlag 2023 inkl. 2. Novelle, 19.10.2023 von 09.00 bis 12.30 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: Einsteigerseminar: Die Steiermärkische Gemeindeordnung, 23.10.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ Lebensmittelhygiene in Kinderbetreuungseinrichtungen, 24.10.2023 von 14.00 bis 18.00 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: § 90 StVO - Arbeiten auf oder neben der Straße, 25.10.2023 von 13.00 bis 15.00 Uhr
- ◆ Abstandsrecht kompakt, 30.10.2023 von 13.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ Österreichischer Kataster: Grundlagenwissen, Verfahren und praktische Anwendungen für Gemeinden, 06.11.2023 von 09.00 bis 14.00 Uhr
- ◆ ONLINESEMINAR: Gemeindefinanzen kompakt erklärt - Einführung (inkl. Novelle VRV 2015 und StGHVO), 07.11.2023 von 09.00 bis 12.30 Uhr
- ◆ Kommunikation speziell für MitarbeiterInnen in Bürgerservicestellen und Bereichen mit intensivem Parteienverkehr, 07.11.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ Insolvenzrecht - unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinden als Gläubiger, 08.11.2023 von 09.00 bis 13.00 Uhr
- ◆ Behördliches Katastrophenschutz-Management - Management im Einsatzfall (MODUL 3) - Führungsverfahren, Stabsarbeit, 08.11.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ VRV 2015: Budgetsteuerung und -überwachung, 09.11.2023 von 09.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
- ◆ Leitfaden durchs Labyrinth - Die Vergebüherung im baubehördlichen Verfahren, 09.11.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr
- ◆ Personalverrechnung für Gemeinden - Grundlagen für EinsteigerInnen, 15.11.2023 von 09.00 bis 17.00 Uhr

*Eine Anmeldung ist mittels entsprechendem Online-Login über unsere Homepage möglich. Ist der gewünschte Termin zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht, empfiehlt sich eine Anmeldung auf die Warteliste.*

Das Team steht Ihnen bei Fragen gerne unter der Telefonnummer 0316/42 47 70 oder via E-Mail an [akademie@gemeindegewerbeverband.steiermark.at](mailto:akademie@gemeindegewerbeverband.steiermark.at) zur Verfügung.